

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1848

59 (25.7.1848)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksamter
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 59.

Dienstag, den 25. Juli

1848.

[604] Nro. 9268. Die Victualientaxe vom 18. d. M. bis 4. f. M. bleiben dieselben wie in der ersten Hälfte dieses Monats.

Sinsheim, den 19. Juli 1848.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

St a i g e r.

vd. Hübner.

[597] Nro. 15,455. Die Brod- und Fleischpreise für den diesseitigen Amtsbezirk werden bis auf Weiteres dahin festgesetzt, daß:

4 $\frac{1}{2}$ K. Kundenbrod 9 fr.

5 $\frac{1}{2}$ Loth Weck 1 fr.

5 Loth Milchbrod 1 fr.

1 $\frac{1}{2}$ Dohensefleisch 10 fr.

1 $\frac{1}{2}$ Rindfleisch 9 fr.

1 $\frac{1}{2}$ Kalbfleisch 8 fr.

1 $\frac{1}{2}$ Hammelfleisch 8 fr.

1 $\frac{1}{2}$ Schweinefleisch 11 fr. kosten.

Neckarbischofsheim, den 18. Juli 1848.

Großherzogliches Bezirksamt.

B e n i s.

Entmündigung.

[598] No. 15,266. Neckarbischofsheim. Der ledige volljährige Friedrich Müller von hier wurde wegen Blödsinn entmündigt, und ihm als Rechtsbeistand sein Bruder Heinrich Müller von hier beigegeben, ohne dessen Zustimmung derselbe keine im L. N. C. 499 aufgeführten Rechtsgeschäfte abschließen kann.

Neckarbischofsheim, 13. Juli 1848.

Großherzogliches Bezirksamt.

B e n i s.

vd. Stezenbach.

Hausversteigerung.

[583] No. 4596. Wiesloch. Auf Antrag der Relikten der verstorbenen Kreuzwirth Johann Georg Nishaupt Wittwe, Katharina geborene Herrmann von hier, wird das massiv erbaute zweistöckige Wohnhaus nebst Zugehörde mit der Real-Gastwirthschaftsgerechtigkeit zum „goldenen Kreuz“ in der Vorstadt gegen Bruchsal gelegen

Mittwoch den 26. d. M., Nachmittags 1 Uhr,

im Hause selbst versteigt, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Wiesloch, den 11. Juli 1848.

Großh. Bad. Amtsrevisorat.

B e c k,

Dienstverweser.

B. Jung.

Getränke- und Fässer-
Versteigerung.

[599] Nro. 4661. Wiesloch. Montag den

7. August d. J., Morgens 9 Uhr, lassen die Erben der Kreuzwirth Johann Georg Nishaupt's Witt. Katharina geborene Herrmann von hier in der Bebauung der Erblasserin gegen baare Bezahlung öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden:

1650 Maas 1834r

1510 " 1846r

5100 " 1847r

700 " 1847r Obstwein,

130 " Brandwein;

sodann

1 Kelter, 2 Fuderfässer, 4 zwölfhöhmige, 1 eiföh-
miges, 1 neunhöhmige, 2 achthöhmige, 5 siebend-
mige, 2 sechshöhmige, 2 fünfhöhmige, 4 vierhöhmige,
und verschiedene kleine Fässer, alle in Eisen ge-
bunden.

Wiesloch, den 18. Juli 1848.

Großh. bad. Amtsrevisorat.

B e c k,

Dienstverweser.

B. Jung.

Liegenschaftsversteigerung.

[587] Aderbach. Aus der Verlassenschaft des verstorbenen Philipp Rudolf werden

Mittwoch den 26. Juli f. J.,

folgende Liegenschaften öffentlich auf dem Rathhause dahier versteigert:

Häuser und Gebäude.

1.

Die Hälfte an:

Einem zweistöckigen Wohnhaus, Scheuer,
Stallung, Gemüs- und Baumgarten, Tax 450 fl.
Ackerland.

2.

89% Ruth. in der Kuchscheune, neben
Wilhelm Lachner und Christof Bierlings
Erben

75 fl.

3.

3 Bttl. 13% Ruth. am schwarzen Berg,
neben Adam Rudolf und Ludwig Rudolf

100 fl.

4.

89% Ruth. im Klettenberg, neben dem
Wald und Georg Rudolf

75 fl.

W i e s e n.

5.

89% Ruth. im Hailigenrain, neb. Gg.
Zwickel und Daniel Walf

70 fl.

Wozu einladet

Aderbach, 28. Juni 1848.

Das Bürgermeisteramt.

F r a n t.

Liegenschaftsversteigerung.

[565] Steinsfurth. Im Wege gerichtlichen Zugriffs kommen Donnerstag den 27. d. M., Nach

mittags 1 Uhr, folgende Liegenschaften des Jakob Allgäier im hiesigen Rathhause zur Versteigerung, und erhalten den endgiltigen Zuschlag, wenn sie den Schätzungspreis erreichen:

| | Tar. |
|---|---------|
| 1. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Stall und gewölbtem Keller an der Elsenzbach, einsf. Georg Leonhardt, andf. Ludw. Dörr Wtb. | 550 fl. |
| 2. 92,4 Ruthen Acker im Hettenberg, es. Mich. Zöller, andf. Joh. Dörr Erben | 70 fl. |
| 3. 76 Rth. Acker im Beckenbaum, einseits Jakob Jung, andf. Jakob Holzwarth | 75 fl. |
| 4. Die Hälfte von 1 Viertel 58,4 Ruthen Acker im Eichelberg, einseits Jakob Jung, andf. Jakob Feiler | 35 fl. |
| 5. 52,5 Rth. Acker am Kircharlder Berg, einseits Adam Merkel, andf. Christian Eichrat | 40 fl. |
| 6. Ungefähr 78,8 Ruthen Wiesen an der Gumpmühl, einsf. Bürgermstr. Goos, andf. Rud. Doll Erben | 70 fl. |
| 7. 52,5 Rth. Baumgarten beim Haus, es. Georg Leonhardts Wtb., andf. Johann Brenner | 80 fl. |
| 8. 53,4 Ruth. Acker am alten Berg, einsf. Jakob Kaber, andf. Gg. Brenneisen Wtb. | 30 fl. |
| 9. 88 Rth. Acker am Hettenberg, einseits Friedr. Bihns Erben, andf. Simou Allgäier Erben | 70 fl. |
| 10. 52,5 Rth. Acker im Lampert, einsf. Gg. Müllers Erben, andf. Weg | 70 fl. |
| 11. 78,8 Ruthen Acker beim Sperbelbaum, einseits Karl Schwab, andf. Peter Leonhardt | 80 fl. |
| 12. 44 Rth. Acker im Eichelberg, einsf. Jakob Brenneisen Erben, andf. Johann Merfelds Erben | 30 fl. |
| 13. 10,5 Rth. Krautgarten in den mittlern Gärten, einseits Jos. Hering, andf. Ad. Feiler | 20 fl. |
| Ca. 1220 fl. | |

Steinsfurth, 1. Juli 1848.
Der Bürgermeister.
G o o s.
Hafner.

Liegenschaftsversteigerung.

[578] Steinsfurth. Die zur Gantmasse des hiesigen Bürgers und Landwirths Wilhelm Klingmann gehörigen Liegenschaften kommen
Dienstag den 1. August l. J., Nach

mittags 1 Uhr, im Rathhause dahier zur Versteigerung und werden sogleich endgiltig zugeschlagen, wenn sie den Schätzungspreis erreichen.

| | Schätzungspreis. |
|--|------------------|
| 1. 1/2 an einem Wohnhaus mit Scheuer, Stallung, Keller, Hof und 3 Schweineställe im Klebersberg, neb. Martin Krüg und Moses Reis | 500 fl. |
| 2. 91,9 Ruthen Acker am alten Berg, neben Michael Glück und Georg Suckerts Erben | 25 fl. |
| 3. 60,4 Ruth. Acker bei der Mauer, neb. dem Weg und Mich. Hauf | 50 fl. |
| 4. 69 Ruth. Acker in den Reitäckern, neben Georg Klingmann und Josef Scheidel | 40 fl. |
| 5. 84,7 Rth. Acker am Mehlbaum, neben Bürgermeister Goos und Johann Klingmann | 80 fl. |
| 6. 60,4 Ruthen Acker im Kellersloch, neb. Adlerwirth Leonhardt u. Johannes Klingmann | 40 fl. |
| 7. 63 Ruth. Acker im Kenngrund, neben Jakob Schneiders Erben u. Johann Klingmann | 60 fl. |
| 8. 44,6 Ruthen Acker in der Sommerhelden, neben Wilhelm Ludwig und Johann Klingmann | 30 fl. |
| 9. 36,7 Ruthen Wiesen in den Erlen, neben Georg Adam Kramer und Gg. Klingmann | 40 fl. |
| Summa 865 fl. | |

Steinsfurth, 3. Juli 1848.
Das Bürgermeisteramt.
G o o s.
Hafner.

Liegenschaftsversteigerung.

[577] Steinsfurth. Dienstag den 1. August d. J., Nachmittags 1 Uhr, werden die zur Gantmasse des hiesigen Bürgers und Landwirths Georg Weiß gehörigen Liegenschaften im hiesigen Rathhause versteigt, und bei erreichtem Schätzungspreise sogleich endgiltig zugeschlagen.

| | Schätzungspreis. |
|--|------------------|
| 1. Die Hälfte eines zweistöckigen Wohnhauses sammt Hofplatz und Gärten in der Keltergasse, neben Josef Barth und Jakob Junkert | 450 fl. |
| 2. 1. Vrtl. 47,2 Rth. Acker auf der Hardt, neben Martin Weiß und Georg Suckert Wittib | 60 fl. |
| 3. 95,9 Ruth. Acker in der Winterhelden, | |

| | |
|---|----------|
| | Tar. |
| neben selbst und Jakob Schneider | 40 fl. |
| 4. | |
| 1 Brtl. 3,5 Rth. Acker am alten Berg, neben Jakob Bischoff und Erbschaft | 60 fl. |
| 5. | |
| 94,6 Ruthen Acker in der Azelhelden, neben Martin Bischoff und Martin Weiß | 30 fl. |
| 6. | |
| 14,5 Ruth. Acker im langen Acker, ne- ben Peter Lader und Joh. Grob | 20 fl. |
| 7. | |
| 1 Brtl. 4,8 Rth. Acker in der Azelhel- den, neben Georg Leonhardt u. Gg. Adam Weißer | 50 fl. |
| 8. | |
| 1 Brtl. 4,8 Rth. Acker in der Asbach, neben Martin Weiß und Stifftgut | 90 fl. |
| 9. | |
| 1 Brtl. 4,8 Ruth. Acker im Schopfen, neben Ochsenwirth Schwab u. Georg Leon- hardt | 50 fl. |
| 10. | |
| 1 Brtl. 4,8 Ruth. Acker im Schindert, neben Jakob von Kennen und Christ. Wes- ber | 60 fl. |
| 11. | |
| 73,4 Ruthen Acker am Lampertswald- chen, neben Johann u. Johanna Weiß | 40 fl. |
| 12. | |
| 1 Brtl. 57,2 Rth. Acker in der Acker- bach, neben Johann Baumbusch und Franz Fischers Erben | 90 fl. |
| 13. | |
| 1 Brtl. 4,8 Ruth. Acker in der Acker- bach, neben Bürgermeister Schrank's Erben und Peter Leonhardt | 100 fl. |
| 14. | |
| 1 Brtl. 9,6 Rth. Acker am Schanzgra- ben, neben Michael Kefftor und Johann Weiß | 100 fl. |
| 15. | |
| 2 Brtl. 9,6 Ruthen Acker in der Lam- pertsklinge, neben Michael Wild und Jo- hann Weiß | 80 fl. |
| 16. | |
| 1 Brtl. Wiesen in den Körbertewiesen, neben Mich. Kefftor und Guckerts Wb. | 70 fl. |
| 17. | |
| 65,5 Rth. Weinberg im Schopfen, das vordere Theil, neben Georg Leonhardt u. Adam Lammartin | 40 fl. |
| Summa | 1430 fl. |

Steinsfurth, den 3. Juli 1848.

Das Bürgermeisteramt.

G o o s.

Hafner.

Helmsstadt, Amt Neckarbischofsheim.

Liegenschaftsversteigerung.

[600] Im Wege des gerichtlichen Zugriffs wird Montag den 7. August, Mittags 1 Uhr, der den Jakob Brunner'schen Eheleure zühende Antheil am Weilerhof öffentlich versteigt, und wenn der Schätzungspreis erreicht wird, endgiltig zugeschl-

gen.

- Die zu versteigernden Liegenschaften bestehen:
- a) in einem zweistöckigen Wohnhause sammt Scheuer, Stallung und Schweinställe;
 - b) Acker;
 - c) Wiesen;
 - d) Waldung.

Auf diesen Liegenschaften ruhen folgende erbherrliche Lasten:

- a) Spelz 5 Mtr.
- b) Kern 2 " 6 Str. } Wimpfener Maas.
- c) Haber 2 " 5 "
- d) Geld 30 fl. 37 1/2 fr.

welches jährlich pro Martini an die Gräflich von Wieser'sche Verwaltung in Siegelbach abzuliefern ist.

Dieses bringt zur öffentlichen Kenntniß Helmsstadt, den 12. Juli 1848.

Das Bürgermeisteramt.

Steiner.

vdt. Senges.

Fahrnißversteigerung.

Reunkirchen, Amts Neckargemünd.

[595] No. 137. Dem hiesigen Bürger und Kronenwirth Phil. Adam Liebig werden in Folge richterlicher Verfügung vom 2. Juni 1847, No. 13,986, nachbeschriebene Gegenstände auf dem Rath-
hause dahier

Freitag den 28. Juli l. J., Vor-
mittags 9 Uhr anfangend,

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigt:

- 1) Allerlei Schreinwerk, 2 Fuhrwägen, ein Brandweintessel, 6 Stück Fuderfaß, 20 Stück kleine Faß, 4 gerüstete Betten und verschiedenes Weißzeug, eine Spiel- und eiserne Standuhr etc.

- 2) Gelbscheckigte Rühe im Gesamtanschlag zu 848 fl.

Reunkirchen, 18. Juli 1848.

Das Bürgermeisteramt.

H ö n i g.

Jagdverpachtung.

[603] Donnerstag den 27. d. Mts.,

Mittags 1 Uhr,

wird die Jagd auf der Gemarkung Dühren auf 3 Jahre in Pacht vergeben, wozu wir die Pacht Liebhaber mit dem Bemerken einladen, daß die Bedingungen auf hies. Rathhause eingesehen werden können.

Dühren, den 19. Juli 1848.

Das Bürgermeisteramt.

Wolffhardt.

vdt. Schäfer.

Fruchtversteigerung.



[596] Michelfeld. Das Freiherrl. von Gemmingen'sche Rentamt hat 100 Malter Haber-Wicken von der vorjährigen Erndte aus freier Hand zu verkaufen. Kaufliebhaber entweder zum ganzen Quantum oder zu kleinern Parthien bis zu fünf Malter abwärts wollen sich an den Unterzeichneten wenden.

Michelfeld, den 18. Juli 1848.

Der Rentbeamte Krieger.

Liegenschaftsversteigerung.

[604] Elsenz. Der Erbvertheilung wegen lassen die Erben des im Rhein ertrunkenen ledigen Philipp Emmerich von hier

Dienstag den 8. August l. J.,
Mittags 12 Uhr,

dessen rückgelassenen Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigern.

Elsenz, den 18. Juli 1848.

Der Bürgermeister.

H u b e r.

Ries.

Liegenschaftsversteigerung.

[605] Obergimpeln.

Da bei der ersten Versteigerung der Liegenschaften des ledigen Georg Kemele von hier kein günstiges Resultat erfolgte, so wird auf

Mittwoch den 16. August l. J.,

Mittags 12 Uhr,

eine zweite Versteigerung anberaumt, und geschieht dabei der endgiltige Zuschlag, wenn auch der Lot nicht erreicht werden sollte.

Obergimpeln, den 20. Juli 1848.

Das Bürgermeisteramt.

G a b e l.

vd. Burkart.

Liegenschaftsversteigerung.

[606] Obergimpeln.

Der Michael Franks Wittve und deren groß-jähriger Tochter Katharina Frank von hier werden im Vollstreckungswege ihre sämtlichen Liegenschaften auf

Mittwoch den 16. August d. J., Nach-

mittags 2 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Obergimpeln, den 20. Juli 1848.

Der Bürgermeister.

G a b e l.

vd. Burkart.

Liegenschaftsversteigerung.

[607] Obergimpeln.

Der ledigen Christina Düringer von hier werden ihre sämtlichen Liegenschaften im Wege gerichtlichen Zugriffs auf

Mittwoch den 16. August d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

Uebereinfahrtspreise für Auswanderer nach Amerika.

[561] Für die Abfahrten am 20. Juli, 5. August, und 20. August über Antwerpen kann bei mir und meinen Herrn Agenten von Mannheim bis Newjork um 55 fl. 48 fr., Kinder noch billiger acordirt werden.

Heilbronn den 7. Juli 1848.

Concessionirte Beförderungs-Anstalt von C. Stäblien,
ref. Notar in Heilbronn.

Druck und Verlag von D. Pfisterer in Heidelberg.

auf dem Rathhaus dahier öffentlich versteigert und dabei der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Obergimpeln, den 20. Juli 1848.

Das Bürgermeisteramt.

G a b e l.

vd. Burkart.

Holzversteigerung.

[602] Neuhaus. Am Donnerstag den 27. d. M., Morgens 8 Uhr, werden im Forstdistrikt Meltschlag:

10 Klafter buchen Scheitholz,

1 1/2 „ Eichenholz,

1 1/4 „ buchene Stumpen und

1100 Stück Wellen

gegen Baarzahlung versteigert.

Sinsheim, den 19. Juli 1848.

Freihl. v. Degenfeld'sches Rentamt.

Fleischmann.

[601]

Heidelberg.

Bei der nächsten Pfänderversteigerung im hiesigen Leihhaus, welche bis künftigen Mittwoch, als den 26. dieses, abgehalten wird, werden zugleich

6 verschiedene doppelte Jagdgewehre,

1 Entensflinte,

1 Büchsfinte,

1 Pürschbüchse,

1 einfache Jagdflinte,

1 Standbüchse

versteigert; sämtliche Gewehre sind von vorzüglichen Meistern und im besten Zustand gehalten, in jeder Hinsicht zu empfehlen und können jeden Tag besichtigt werden.

Die Leihhausverwaltung.

Lehrjungegesuch.

[593] Ein junger Mensch der gesonnen ist, die Kieferprofession zu erlernen, kann sogleich unter billigen Bedingungen in die Lehre eintreten, bei wem, ist zu erfragen bei C. Preis in Wiesloch.

Geschäfts-Journale

für Bürgermeisterämter

sind zu haben in der

Buchdruckerei von D. Pfisterer

in Heidelberg